Bäume: Naturwunder für uns im Einsatz

Bäume sind wahre Alleskönner: Sie spenden Schatten, reinigen die Luft, bieten Lebensraum für viele Tiere und machen Orte angenehmer zum Leben.

Je älter, desto besser

Alte Bäume mit großen Kronen geben jeden Tag sehr viel Wasser an die Luft ab, oft mehr als 100 Liter. Diese natürliche „Verdunstungskälte" sorgt dafür, dass es unter Bäumen an sonnigen Tagen spürbar kühler ist – eine natürliche Klimaanlage.

Wie Bäume frische Luft machen

Bäume stellen ihre eigene Nahrung her – das nennt man Fotosynthese. Mit Hilfe von Sonnenlicht nehmen sie Kohlendioxid aus der Luft und Wasser aus dem Boden auf. Dabei entsteht Sauerstoff, den wir zum Atmen brauchen.
Bäume reinigen die Luft: auch Feinstaub, der zum Beispiel vom Autoverkehr entsteht, bleibt an Blättern und Zweigen hängen.

Ein großer Baum macht jeden Tag so viel Sauerstoff wie 10 Menschen brauchen.



Hitzetest: Wie warm ist es hier?

Scheint die Sonne auf diese Tafel oder liegt sie im Schatten?

Schau auf das Thermometer: Wie heiß ist es?

Fühl jetzt mit der Hand: Gras, Erde, Baumrinde, Schotter. Wo ist es am wärmsten?

Alleen wirken wie Lebensadern

Baumalleen verbinden verschiedene Lebensräume und helfen Tieren, sich sicher fortzubewegen. Für 90 Vogelarten sind alte Bäume besonders wichtig, da sie zum Brüten Baumhöhlen brauchen, die es nur in dicken Stämmen gibt.

© ccpreset / Envato

Koordiniert durch **eNu.at**